



Das kreative Team von Kramer + Kramer: Nicole von Appen (v. l.), Kirstin Kramer, Sabrina Mohr, Matthias Kramer, Gülsenem Jahncke und Yvonne Worreschk

Foto: Kramer + Kramer

Mit fünf Top-Stylisten bei den **Top-Hair-Days**

Besuch der Fachmesse ist für **Kramer + Kramer** ein Muss. Interview über die Trends in der Friseur-Branche

Mit fünf ihrer stärksten Stylisten hat das Team von Kramer + Kramer aus Norderstedt an den Top-Hair-Days teilgenommen, der Fachmesse für die Branche, die zum 15. Mal in Düsseldorf veranstaltet wurde. Sie trafen dort mit den Kollegen der exklusiven Vereinigung der Intercoiffeure zusammen und tauschten Erfahrungen aus. Unsere Zeitung sprach mit Matthias Kramer über die Erlebnisse.

Mit welchen Erwartungen sind Sie zur Fachmesse gefahren?

Matthias Kramer: Wir wollten erfahren, ob wir mit unserem Konzept richtig liegen, welche Trends es gibt, wie sich die Calligraphy, eine neue Schnei-

detechnik speziell für feines Haar, und Basishaarschnitte wie Bop und Pilzkopf entwickeln? Trends sind ganz klar korrekt geschnittene Haare, die wie zufällig lässig fallen, wieder gut durchgeföhntes Haar, Farben im Naturbereich „Inoa“, Blond und immer wieder Blond ohne Gelbstich.

Was hat Sie bei der Messe besonders beeindruckt?

Matthias Kramer: 400 Messestände in einer Halle, auf der Showbühne die Stars der europäischen Friseurszene wie Patrick Cameron, dem weltweit besten Hochstecker, und Vidaal Sassoon international; Fashion live vor 3000 Zuschauern auf dem 100 Meter langen Catwalk – das lässt Gänsehaut aufkommen.

Es gibt dort alles zu sehen, was es im Friseurhandwerk zu kaufen gibt: Haar-Accessoires, Einrichtungen, Kämmen, Föhne, Bürsten ... An einem Tag kann man diese Messe nicht abarbeiten, so viel Tolles ist zu sehen. Wir haben hervorragende Workshops erlebt: „Rock-your-money“, die „Stolz-Spaß-Geld-Strategie“ von Wolf Davids, Unternehmensberater und Kenner der Branche, und „Alt werden wird gerade völlig neu erfunden – Wie Sie die Generation 50plus in Ihren Salon bekommen“ mit Hans-Georg Pompe, Deutschlands bekanntestem Marketingexperte beim Thema Generation 50plus.

Hat sich die Fachmesse im Vergleich zu den vorherigen

Jahren verändert?

Matthias Kramer: Jedes Mal gibt es für uns etwas Neues zu erleben. In diesem Jahr waren es sicherlich die tollen Hairshows auf dem Catwalk, die immer sehr glamourös sind – faszinierend der Stand mit neuen japanischen Scheren aus dem Hause Mizutani, exklusiv und handgemacht.

Werden Sie neue Erfahrungen in Ihrem Salon umsetzen?

Matthias Kramer: Wir fahren immer begeistert von der Messe zurück und unterhalten uns schon während der Bahnfahrt, was wir in unserem Geschäft Neues machen können. Genaues erfahren unsere Kunden im Newsletter, der monatlich aufgelegt wird und im Salon ausliegt. (jor)

Exklusives Haarstyling in Norderstedt

NORDERSTEDT (cbl), Essind qualifiziertes Know-how, hochmotiviertes Personal und der Mut zu Innovationen, die "Kramer + Kramer" zu dem exklusivsten Haarstylisten in Norderstedt machen. "Unsere zehn Mitarbeiterinnen sind ausgebildete Spezialisten in Themen Beratung, Schnitt, Strähnen und Farbe und repräsentieren entsprechend die Qualität unseres Salons", betont Matthias Kramer, der mit seiner Frau Kirstin das mehrfach ausgezeichnete Geschäft in Garstedt seit 1996 führt. Großen Wert legen die Inhaber auf ständige Weiterentwicklung – von neuen Schnitt-, Styling- und Färbetechniken bis hin zur Salonausstattung. Neben regelmäßigen Schulungen – nicht nur für die vier Auszubildenden – zählen auch informelle Messebesuche dazu – etwa im März bei den "Top Hair Trend & Fashion Days" in Düsseldorf. Hier trifft

sich alljährlich die Friseur-Elite zu Workshops und Kongressen; hier entstehen Trends. So brachte Matthias Kramer als erster von dort den "Calligraphy Cut" nach Schleswig-Holstein. "Durch eine spezielle Schneidekunst mittels einer Präzisionsklinge erhält vor allem feines Haar deutlich mehr Volumen, Schwung und Bewegung", schwärmt der Top-

wegung", schwärmt der Top- in Düsseldorf entdeckten die Norderstedter auch die Haarfarbe der Zukunft: ein ammoniakfreies Produkt, das schonend für die Kopfhaut ist, natürlich deckend und ohne Die Kunden wissen das fachliche Engagement des moti-

Matthias und Kristin Kramer (vorn) mit Ramona Grimbarg (l.), Nicole Janke von Appen, Britta Krause und Sabrina Mohr. Foto: cbl



vierten Friseur-Teams zu schätzen und genießen die stylische Atmosphäre und den zuvor-kommenden Service im Salon. Über Neuigkeiten, Trends und angesagte Looks informiert ein monatlicher Newsletter – auch als Online-Version unter www.kramer-und-kramer.de.
Kontakt: Intercoffeur Kramer + Kramer, Achternfelde 11, Norderstedt, hat geöffnet von dienstags bis donnerstags von 8.30 bis 18 Uhr, freitags bis 18.30 Uhr und sonabends von 7.30 bis 13 Uhr. Terminvereinbarung unter Tel. 0 40/5 23 16 36.

Wenn Sie uns gerne etwas sagen möchten:

redaktion@helmatzspiegel.de